



Kontakt
Dr. Susanne Tübel
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Institut für Pädagogik (A06 5-523)
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg
Susanne.tuebel@uol.de

Wie bedeutsam ist multiprofessionelle Kooperation im Netzwerkprojekt Schulsozialarbeit Neuallermöhe?

Dr. Susanne Tübel, Prof. Dr. Karsten Speck

Studierende: Fides Bley, Ava Clemens, Amelie Eggert, Fenja Gross, Kaj Hauburger, Lena Marie Horstmann, Milena Mareen Ogrinc, Pia Ortmann, Ida Schröder, Luisa Segger, Helin Yildiz

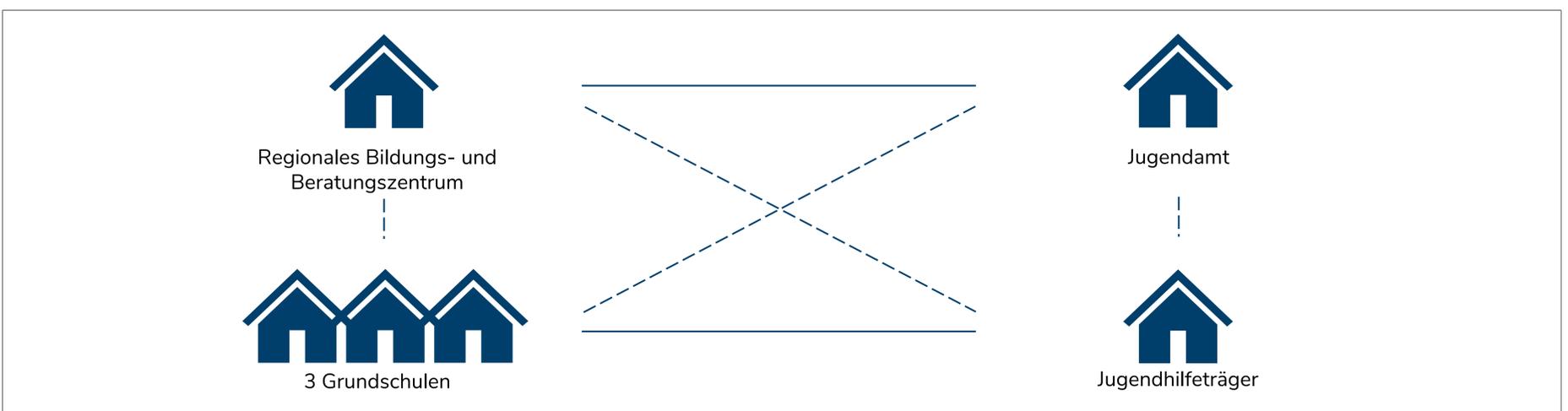
Ausgangspunkt

Das im Schuljahr 2020/21 gestartete **Netzwerkprojekt Schulsozialarbeit Neuallermöhe** wird seit Februar 2021 durch Lehrforschungsprojekte der Universität Oldenburg begleitet. Im Fokus stand in einem ersten Projekt der Aufbau von **Kooperationsbeziehungen in der Implementierungsphase**. Auf Basis von Expert*innen-Interviews konnten bis April 2022 erste **Dynamiken** herausgearbeitet werden, die den Ausgangspunkt für ein weiteres Lehrforschungsprojekt bildeten.

Als **vorläufiges Ergebnis** wurde die Gleichzeitigkeit dreier Dynamiken festgestellt (Tübel 2022, 4):

1. Die Dynamik divergierender Perspektiven
 2. Die Dynamik hoher Erwartungen
 3. Die Dynamik funktionierender interner Kooperation
- Die **verfestigten Handlungsstrukturen** auf der Ebene der Einzelschulen stellten sich dabei als **Herausforderung** für die Institutionalisierung eines stabilen Netzwerks **schulübergreifender Kooperation** heraus.

Das Netzwerk



Teilprojekt I: „Netzwerk Schulsozialarbeitende“

- Untersuchung der **schulübergreifenden Kooperation**, die „sich durch ein bewusstes und planvolles Herangehen [...] sowie durch Prozesse des wechselseitigen Austausches und der gegenseitigen Abstimmung aus[zeichnet]“ (Merten 2019, 19)
- Betrachtung der **Kooperation** zwischen den unterschiedlichen **Schulsozialarbeitenden innerhalb des Netzwerks** in Bezug auf die gemeinsame Zusammenarbeit in der **Verstetigungsphase**

Forschungsdesign I: Fokus Mikroebene

- **Problemzentrierte Interviews** (Witzel & Reiter 2022) mit den Schulsozialarbeitenden der Netzwerkgruppe
- Auswertung mit der **Grounded Theory** (Strauss 1998)

Ausblick

- Nutzung der Erkenntnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung für **Empfehlungen an Praxispartner** zur Optimierung der Kooperationsbeziehungen

Teilprojekt II: „Externe Kooperationspartner“

- Untersuchung des **Spannungsverhältnisses zwischen Abhängigkeit und Autonomie**, das sich bei der multiprofessionellen Kooperation (Bauer 2014, 277) zwischen den Organisationen des Schul- und des Jugendhilfesystems im Netzwerkprojekt zeigt
- Rekonstruktion des sich etablierenden **organisationsbezogenen Netzwerks** zwischen den beteiligten schulischen und außerschulischen Akteuren

Forschungsdesign II: Fokus Mesoebene

- **Expert*inneninterviews** (Meuser/Nagel 2005) mit externen Organisationsvertretenden des Netzwerks
- Auswertung mit der **Grounded Theory** (Strauss 1998)